



Risiko Grunderwerbsteuer

REFERENTEN | alternativ 1 Referent pro Termin



Dirk Krohn

Diplom-Finanzwirt (FH), Groß- und Konzernbetriebsprüfung des Landes Schleswig-Holstein, Kiel



Matthias Greulich

Diplom-Finanzwirt (FH), Groß- und Konzernbetriebsprüfung des Landes Schleswig-Holstein, Kiel

TEILNEHMER

Rechtsanwälte, Fachanwälte für Steuerrecht, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer sowie deren qualifizierte Mitarbeiter, Leiter und Mitarbeiter von Rechts- und Steuerabteilungen

INHALT

Die steigenden Steuersätze (bis zu 6,5%) in den Bundesländern, die Erhöhung der Ersatzbemessungsgrundlage und die zusätzlichen gesetzlichen Erwerbstatbestände haben den Stellenwert der GrESt im Rahmen der Beratung massiv gesteigert. Auch die Finanzverwaltung reagiert und unterzieht den Transfer von Grundstücken einer immer genaueren Prüfung. Die dabei erzielten beträchtlichen Mehrsteuern sprechen eine deutliche Sprache. Um das Risiko von Aufgriffen der Betriebsprüfung zu minimieren muss die Beratungspraxis die typischen Problemfelder und Risiken bereits im Vorfeld identifizieren. Anhand von Praxisfällen werden die vielschichtigen steuerlichen Fragen rund um die Übertragung von Grundstücken dargestellt und Hilfestellungen für die in der täglichen Arbeit auftretenden Probleme aufgezeigt.

TERMEINE I ORTE

- FR 20.10.17 München | Novotel München City Arnulfpark
- FR 24.11.17 Düsseldorf | Novotel Düsseldorf City West
- FR 18.05.18 Hamburg | Mercure Hotel Hamburg City
- DO 11.10.18 München | Novotel München City Arnulfpark
- FR 16.11.18 Frankfurt | QGREENHOTEL by Meliá

ZEIT

09:00 – 17:00 Uhr | 6,5 Zeitstunden nach § 15 FAO



11,5 h FAO-Pluspaket:

Seminar + 5 h e-Learning „Update: Unternehmenssteuerrecht“ nach § 15 Abs. 4 FAO

PREIS

549,- € zzgl. gesetzl. MwSt.

ANMELDUNG

Teilnehmer (Vor-, Zuname)

Position/Beruf

Firma (Rechnungsadresse)

Straße

PLZ/Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift

BECKAKADEMIE SEMINARE | Verlag C.H.BECK oHG

Unser gesamtes Programm & unsere AGB finden Sie unter www.beck-seminare.de



THEMEN

■ Neuigkeiten aus Rechtsprechung, Gesetzgebung und Verwaltung

■ Erwerbsvorgänge nach § 1 Abs. 1 GrEStG

- Einbringungsverträge
- Auseinandersetzungsverträge
- Steuervergünstigungen nach §§ 5 und 6 GrEStG

■ Wechsel im Gesellschafterbestand einer Personengesellschaft

§ 1 Abs. 2a GrEStG

- Gesetzliche Neuregelung durch das Steuerentlastungsgesetz 2015
- Vom Tatbestand erfasste Grundstücke
- Anteil am Gesellschaftsvermögen Altgesellschafter / Neugesellschafter und mittelbar über eine Kapitalgesellschaft Beteiligte
- Steuerpflichtige Gesellschafterwechsel: Nichterhebung der Grunderwerbsteuer nach § 6 Abs. 3 GrEStG

■ Anteilsvereinigung bzw. Anteilsübertragung nach § 1 Abs. 3 GrEStG

- Anteilsvereinigung bei Personen- und Kapitalgesellschaften
- Mittelbare Anteilsvereinigungen
- Steuervergünstigungen nach §§ 5 und 6 GrEStG?

■ Wirtschaftliche Beteiligung nach § 1 Abs. 3a GrEStG idF des Amtshilferichtlinienumsetzungsgesetz

■ Erwerbsvorgänge im Rahmen von Umstrukturierungen

- Anwachung nach § 738 BGB
- Übergang des Eigentums durch Verschmelzung und Spaltung
- Formwechselnde Umwandlungen

■ Die Befreiung nach der Konzernklausel gem. § 6a GrEStG

- Aktuelle Rechtsprechung des BFH und Reaktion der Finanzverwaltung
- Betroffene Umwandlungsvorgänge (Verschmelzung, Spaltung, Formwechsel)
- Begrenzung auf Konzernfälle
- Vor- und Nachbehaltensfrist nach § 6a Satz 4 GrEStG
- Verhältnis zu den Missbrauchsvermeidungsvorschriften der §§ 5 Abs. 3, 6 Abs. 3 Satz 2 und Abs. 4 GrEStG
- Mittelbare Umwandlungsfolgen
- Chancen und Risiken der „Konzernklausel“

■ Vermeidung der Doppelbesteuerung nach § 1 Abs. 6 GrEStG

PROFIL

Vorkenntnisse



Neueste Rechtsprechung



Verfahrenshinweise



Interaktion



Hiermit melde ich mich verbindlich zu oben angekreuztem Seminar an.

Anmeldung:

Shop: www.beck-seminare.de/0489

Fax: (089) 381 89-547

E-Mail: seminare@beck.de

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter: **Telefon** (089) 381 89-503